

Singend die Welt verändern- Grundkurs in Gregorianik

Seminar

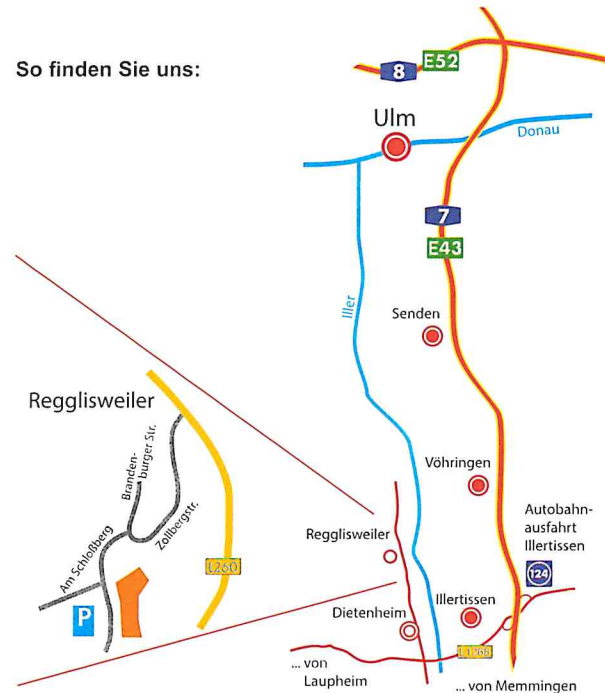


26. - 28.01.2018

Angelika Moths

Dozentin an der Schola Cantorum

So finden Sie uns:



Mit dem Auto:

Anfahrt über A7
Ausfahrt Illertissen - Richtung Dietenheim-Regglisweiler
Anfahrt über B30 Laupheim
Ausfahrt Laupheim Süd - Richtung Orsenhausen-Dietenheim

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bundesbahn bis Hauptbahnhof Ulm,
Anschluss mit Buslinie RAB 70 in Richtung Dietenheim
(Omnibusbahnhof am Hauptbahnhof Ulm)
bis Haltestelle Regglisweiler „Bad Brandenburg“
direkt am Kloster.



Kloster Brandenburg / Iller e.V.

Exerziten- und Tagungshaus
Am Schloßberg 3 • 89165 Dietenheim-Regglisweiler
Telefon 07347 955-0 • Telefax 07347 955-355

kontakt@kloster-brandenburg.de
www.kloster-brandenburg.de

Bankverbindung
Sparkasse Ulm
IBAN DE89 6305 0000 0002 7013 69
BIC SOLADES1ULM

Singend die Welt verändern- Einführung in die Gregorianik

Singen ist, die Stimme zu erheben, Singen ist Atmen, Singen verändert uns. Es ist tiefstmenschlicher Ausdruck, der „Seele Luft zu machen“. So ist Singen auch in unserer Abendländischen Kultur fest verwurzelt, religiöser Ritus ohne Musik kaum vorstellbar. Für das Gotteslob, das Einstimmen in die Gesänge der Engel und somit Teilnahme an einer Gemeinschaft, spielt es eine ebenso wichtige Rolle, wie für die eigene Kontemplation. Dass damit im besten Falle sogar eine heilende Wirkung einhergeht, war bereits Hildegard von Bingen (ca. 1098-1179) bewusst und steht nach heutigen musiktherapeutischen Kenntnissen außer Frage. In wunderschönen Handschriften wurden die Gesänge des frühen Christentums festgehalten. Die Notation in *Neumen* ist aber nicht als eine rekonstruierbare Notenschrift zu verstehen, sondern vielmehr als eine bildliche Übertragung dessen, was der Vorsänger „in die Luft malte“, um seine Sänger an den richtigen Verlauf einer Melodie zu erinnern.

Die Kurse geben einen kurzen Einblick in die wissenschaftliche Beschäftigung mit den Handschriften. In erster Linie geht es aber darum, den Teilnehmenden mit der „mittelalterlichen“ Methode des Vor- und Nachsingens unter Einbeziehung unterstützender Handzeichen die Möglichkeit zu geben, einige dieser Gesänge zu erlernen und zu memorieren. Die Kurse finden in Klöstern, Orten der Stille oder Kirchengemeinden statt, wobei ein bestimmtes „Thema“ im Mittelpunkt steht, welches sich nach Ort, Zeitpunkt im Kirchenjahr oder einer Heiligenfigur richtet.

Steht genügend Zeit zur Verfügung, kann eine gregorianische Liturgie erarbeitet werden, welche für jeden Tag bestimmte Gesänge vorsieht: Introitus, Graduale, Alleluja, Offertorium und Communio.

Es sind dafür keine Vorkenntnisse nötig.

<http://angelikamoths.com/gregorianik/>



Referentin:

Angelika Moths ist Dozentin für Notationskunde an der Schola Cantorum in Basel (Hochschule für Alte Musik) und lehrt am Institut für Musikwissenschaft der dortigen Universität.

Kurs S18/4

Beginn: 26. Jan. 2018, 18:00 Uhr, Abendessen

Ende: 28. Jan. 2018, 13:00 Uhr nach dem Mittagessen

Kosten:

Kursgebühr: 55,- €

Unterkunft und Vollverpflegung pro Person für den ganzen Exerzitienkurs:

EZ/Du/WC: 129,50 € **DZ/Du/WC:** 114,50 €

EZ: 94,50 € **DZ:** 84,50 €

(ohne Getränke)

Eventuelle Preisänderungen behalten wir uns vor.

Zahlungsmöglichkeiten:

Barzahlung, EC-Karte oder Überweisung

Anmeldung:

bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn

per E-Mail, Telefon, Fax oder Post mit Anmeldeformular.

Bild Vorderseite: choral-book-679960_640

Verbindliche Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Kurs Nr. von ... bis ... an.

Thema

Referent

Name

Vorname

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon

Fax

Diozöse

E-mail

Zimmerwunsch

Geburtsdatum

Ich bin mit der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der für die Anmeldung erforderlichen personenbezogenen Daten durch das Kloster Brandenburg / Iller e.V. einverstanden.

Ja/Nein

Datum/Unterschrift